

# WILLA CATHER

## ANTONIA / Roman

Kart. Rm. 4.50 / Leinen Rm. 6.50 / Halbleder Rm. 9.—

Willa Cather, bisher in Deutschland noch völlig unbekannt, ist — abseits vom wilden Reklamestrudel — eine der bedeutendsten und anziehendsten Erscheinungen der an Persönlichkeiten so reichen jungen Literatur Amerikas. In den Adern ihrer Ahnen fließt elsassisches und irisches Blut. Wir haben eines der kostbarsten Bücher der Verfasserin gewählt, um sie in Deutschland einzuführen, die Geschichte einer böhmischen Einwanderertochter in der nordamerikanischen Prärie. Nicht mit Unrecht nennt H. L. Mencken, der unbestrittene Führer der amerikanischen Literaturkritik, diese Erzählung von dem lebensvollen, durch tausend Stürme geworfenen Naturkinde Antonia „das schönste Buch, das Amerika hervorgebracht hat.“

# WALTER ERICH SCHÄFER

## LETZTE WANDLUNG / Fünf Novellen

Kart. Rm. 3.50 / Leinen Rm. 5.— / Halbleder Rm. 7.50

Die Grundstimmung der letzten Wandlung und des Hinübergangs verbindet diese fünf in der Jetztzeit spielenden Novellen, die wieder die feine geistige Kultur und sprachlich vollendete Gestaltung Walter Erich Schäfers bekunden. Manches der Stücke, wie etwa das erschütternde „Regimentsfest“, ist unbedingt unter die Meisternovellen zu rechnen.

# JULIUS BAB

## BEFREIUNGSSCHLACHT / Kulturpolitische Betrachtungen aus literarischen Anlässen

Kart. Rm. 4.50 / Leinen Rm. 6.—

Wenn Julius Bab literarische Anlässe nimmt, um Kulturpolitik zu treiben, so heißt das mit anderen Worten, daß er, beginnend mit der Analyse eines unsere Zeit besonders stark bewegenden Buches, fortschreitet zu einer Synthese und der Aufrichtung neuer Ziele. Wenige Kritiker unserer Zeit haben uns so viel zu sagen wie dieser Schriftsteller, der kein „Literat“ in des Wortes unerfreulicher Bedeutung, sondern eine von klarster Nüchternheit, tiefem Ethos und jugendlicher Begeisterungsfähigkeit gerundete Persönlichkeit ist.